



TAO-Workshop "Dem Täter auf der Spur - Forensik trifft Genetik"

Den Alltag molekularbiologischer Forensiker nachempfinden - Schüler erstellen einen genetischen Fingerabdruck (13. April 2016)

"Dem Täter auf der Spur – Forensik trifft Genetik". Unter diesem Motto veranstaltete die Didaktik der Naturwissenschaften der Universität Bamberg ihren ersten Workshop im Rahmen des Schülerforschungszentrums. Hierbei schlüpften 18 Schülerinnen und Schüler für einen Nachmittag in die Rolle eines Forensikers und lösten einen Kriminalfall. Tanja Zacher, die vor ihrer Zeit an der Universität Bamberg am Institut für Rechtsmedizin der Universitäten Freiburg und Erlangen arbeitete, führte die teilnehmenden Jugendlichen in moderne molekularbiologische Methoden ein, die es ermöglichen, einen Täter anhand seines genetischen Fingerabdruckes zu überführen. Dabei wurden Spuren am Tatort gesichert, Speichelproben potentieller Verdachtstäter entnommen, eine Polymerasekettenreaktion (PCR) angesetzt, eine Agarose-Gelelektrophorese gefahren und es wurde jede Menge pipettiert. Durch das recht realitätsnahe Abarbeiten der einzelnen typischen Schritte wurden den Teilnehmern Möglichkeiten, Grenzen und Risiken dieser molekularbiologischen Methode vor Augen geführt. Am Ende des Nachmittags stand nach Auswertung aller Untersuchungsergebnisse der Täter fest.

Ort: Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Didaktik der Naturwissenschaften, Noddack-Haus Link: https://www.facebook.com/DidaktikDerNaturwissenschaften

Impressionen der Veranstaltung

















Eine Veranstaltung des TAO - Schülerforschungszentrum/Bamberg: sfz-ofr@uni-bamberg.de, unterstützt durch Dr. Michael Bail (koordinierende Lehrkraft für den SFZ Standort Bamberg): bail@gfs-ebs.de